

Literatur , die einfach zum Seufzen schön ist

Eine schönere und amüsantere Sommerlektüre als die Romane von Susan Elizabeth Phillips kann man bzw. frau sich nicht wünschen. Bei der Lektüre von "Wer Ja sagt, muss sich wirklich trauen" geht die Sonne auf und das Herz macht wiederholt kleine Freudenhüpfen, während der Leser mit dem Seufzen nicht mehr aufhören kann. Was die US-amerikanische Autorin hier mal wieder abliefert, ist absolut kultverdächtig, denn die Story steckt voller Glücksmomente, die man nicht mehr missen möchte. Spritziger Humor, große Gefühle und durch und durch liebenswürdige Charaktere machen die Geschichte zu einem Fest für den Leser und zu einer Verführung für die Sinne. Wer dieser zarten Versuchung widerstehen kann, dem ist nicht mehr zu helfen.

Lucy Jorik hat immer geglaubt, dass Ted Beaudine der Mann ist, mit dem sie alt werden möchte. Doch ausgerechnet am Hochzeitstag erkennt sie plötzlich, dass es ein Fehler wäre, Mr. Perfect das Jawort zu geben. In ihrer Verzweiflung flüchtet Lucy aus der Kirche und lässt Ted vor den Altar stehen, während sie sich in einem blauen Chorknabenkostüm auf ein Motorrad schwingt und davonbraust - eine Entscheidung, die Lucy zuweilen noch ziemlich bereuen wird, denn mit einem Schlag gerät ihr einst so wohlgeordnetes Leben vollkommen durcheinander. Schuld daran ist aber auch der gefährlich gutaussehende Panda, mit dem Lucy auf dem Motorrad in eine ungewisse Zukunft abgehauen ist.

Um wieder klar im Kopf zu werden, möchte Lucy für den Sommer am liebsten ins Nirgendwo verschwinden. Das Haus von Panda scheint genau der richtige Ort zu sein, um wieder Kraft zu tanken. Dumm nur, dass Panda von dem Gedanken, der Tochter der Ex-Präsidentin der USA ein Obdach bieten zu müssen, nicht sonderlich begeistert ist und sich querstellt. Aber Lucy wäre nicht Lucy, wenn sie nicht stets ihren Willen durchsetzen würde - zumal sie ein Sturkopf par excellence ist. Die beiden finden sich schließlich in einer Zweckgemeinschaft wieder, die ihnen noch jede Menge Ärger einbringt. Spätestens als plötzlich die Hormone anfangen, verrückt zu spielen, und zwischen Lucy und Panda eine Leidenschaft entbrennt, die niemand zu löschen vermag ...

Es gibt keinen Zweifel: Susan Elizabeth Phillips war, ist und bleibt Amerikas große Romantic-Queen, deren Romane die Leser auf eine wilde Achterbahnfahrt der Gefühle schicken. "Wer Ja sagt, muss sich wirklich trauen" ist ein Hochgenuss, wie es Hollywood nicht besser hätte gelingen können, denn hier findet man Emotionen pur und Leidenschaft, die schlichtweg umwerfend ist. Bei der Lektüre breitet sich eine wohlige Wärme in der Magengegend aus und es kribbelt überall angenehm im Körper, sodass man hofft, dass dieses so herrliche Erlebnis niemals ein Ende finden möge. (Lese-)Spaß, wie es diesen gerne öfters geben könnte - Phillips schreibt Bücher mit großem Schmunzelfaktor und ihr Humor kennt wahrlich keine Grenzen!

Susan Elizabeth Phillips Geschichten sind für Frauen die schönste Unterhaltung, die an Romantik kaum zu überbieten ist. Der neue Roman der US-amerikanischen Autorin, "Wer Ja sagt, muss sich wirklich trauen", ist ein wunderbarer Gute-Laune-Garant, der keinerlei Wünsche offen lässt und dem Leser ein glückliches Lächeln auf die Lippen zaubert - eben ein mitreißendes Vergnügen, das Herz und Zwerchfell bewegt.

Susann Fleischer 17.06.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info